Landeshauptstadt Magdeburg

Änderungsantrag

DS0454/11/3 öffentlich

Zum Verhandlungsgegenstand	Datum
DS0454/11	12.01.2012

Absender	
Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future! Fraktion DIE LINKE	

Gremium	Sitzungstermin
Stadtrat	12.01.2012

Kurztitel
Schuleinzugsbereiche

Der Stadtrat möge beschließen

1.) Der Oberbürgermeister wird beauftragt, mit dem Land dahingehend in Verhandlungen zu treten, die bisherige Verfahrensweise zur Gewährung von Ausnahmen bei Anträgen auf Beschulung außerhalb des eigenen Schulbezirkes für Grund- und Sekundarschulen zu flexibilisieren. Insbesondere soll Wünschen, die mit dem pädagogischen Konzept oder dem konkreten Schulprogramm der Wunschschule begründet werden, entsprochen werden, soweit die Schulkapazitäten und die Bestandssicherheit der Schulen dies zulassen. Es ist zur Umsetzung dieses Zieles die Möglichkeit des Abschlusses eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zu prüfen, in welchem ein Katalog entsprechender Gründe und Faktoren für die Genehmigung vereinbart wird. Darüber hinaus sind die Verhandlungen über den Einsatz des sogenannten „Floatingmodells“ fortzuführen.

2.) Die Sanierungen der in Trägerschaft der Landeshauptstadt Magdeburg befindlichen Schulen werden, wie geplant, fortgesetzt.

3.) Alle übrigen Beschlüsse und Anträge zur Aufhebung der Schuleinzugsbereiche sind mit der Beschlussfassung dieses Antrages gegenstandslos.

Begründung erfolgt mündlich.

Hans-Dieter Bromberg
Fraktion SPD-Tierschutzpartei-future!

Frank Theile
Fraktion Die Linke